

08.10.2013

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1610 vom 10. September 2013
des Abgeordneten Dirk Wedel FDP
Drucksache 16/3971

Ergebnisse der Grundschulen im Kreis Mettmann bei den Vergleichsarbeiten (VERA 3)

Die Ministerin für Schule und Weiterbildung hat die Kleine Anfrage 1610 mit Schreiben vom 8. Oktober 2013 namens der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Die im Rahmen der Gesamtstrategie der Kultusministerkonferenz zum Bildungsmonitoring durchgeführten zentralen Lernstandserhebungen in der Jahrgangsstufe 3 (Vergleichsarbeiten – VERA 3) sind schriftliche Tests, die flächendeckend und jahrgangsbefugten durchgeführt werden.

Mit Vergleichsarbeiten soll festgestellt werden, über welche Kompetenzen die Schülerinnen und Schüler zum Testzeitpunkt in den getesteten Fächern Mathematik und Deutsch verfügen. Sie dienen der Feststellung des Lern- und Förderbedarfs von Drittklässlerinnen und Drittklässlern in den überprüften fachlichen Bereichen. Nach der Auswertung der Tests und der differenzierten Ergebnismeldung durch das Projekt VERA der Universität Landau berät die Lehrerkonferenz der jeweiligen Schule die Ergebnisse und das Abschneiden auf schulinterner, schulübergreifender und auch landesweiter Ebene. Im Zuge dessen erhalten die Lehrerinnen und Lehrer Rückmeldung über den Leistungsstand ihrer Schülerinnen und Schüler und können ihren Unterricht anschließend gezielt danach ausrichten.

Somit sind die Lernstandserhebungen in der Jahrgangsstufe 3 ein wichtiges Instrument zur Weiterentwicklung des Unterrichts, der Standardüberprüfung und Qualitätssicherung.

Eltern sowie Schülerinnen und Schüler erhalten durch die Schule eine Rückmeldung über die Ergebnisse des Kindes sowie der jeweiligen Klasse und der Schule. Über das Abschneiden der Schule im Vergleich zu den landesweiten Referenzwerten sowie über gegebenen-

Datum des Originals: 08.10.2013/Ausgegeben: 11.10.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

falls notwendige Konsequenzen berichtet die Schulleitung in der Schulkonferenz. Darüber hinaus berichten die Schulen über ihre Ergebnisse an die zuständige Schulaufsicht.

Nach Angaben des Ministeriums für Schule und Weiterbildung ist zwar eine allgemeine Veröffentlichung der Schulergebnisse im Rahmen eines öffentlichen Schulinformationssystems in Nordrhein-Westfalen derzeit nicht geplant. Es liege im Ermessen der Schulen, die Einzelschulergebnisse (beispielsweise auf der Schulhomepage) zu veröffentlichen (vgl. <http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/vera3/ziele-der-vergleichsarbeiten/ergebnisrueckmeldung/adressaten/>).

Bei den schulbezogenen Ergebnissen der Lernstandserhebung handelt es sich somit aber auch nach Auffassung der Landesregierung nicht um Daten, die per se aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden können.

Erforderlichenfalls wird gebeten, die Möglichkeit einer Unterrichtung in nichtöffentlicher, vertraulicher oder geheimer Form in Betracht zu ziehen.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die Kultusministerkonferenz hat am 8. März 2012 beschlossen, dass „die Länder von einer Veröffentlichung von VERA-Ergebnissen einzelner Schulen grundsätzlich absehen, da dies mit der Kernfunktion des Instruments, Schul- und Unterrichtsentwicklung zu betreiben, nicht zu vereinbaren ist. Im Falle einer kleinräumigen Aufbereitung von VERA-Daten im Rahmen des Bildungsmonitoring wird sichergestellt sein, dass die Identifikation einzelner Schulen nicht möglich ist.“

Die Landesregierung richtet ihren Umgang mit Ergebnissen der Vergleichsarbeiten an diesem Beschluss aus.

- 1. Welche 10 Grundschulen im Kreis Mettmann haben im Vergleich untereinander bei den Vergleichsarbeiten der dritten Jahrgangsstufe (VERA 3) insgesamt am besten abgeschnitten (bitte mit Reihenfolge der Schulen jeweils für die Jahre 2012 und 2013 aufschlüsseln)?**
- 2. Welche 10 Grundschulen im Kreis Mettmann haben im Vergleich untereinander bei den Vergleichsarbeiten der dritten Jahrgangsstufe (VERA 3) im Fach Mathematik am besten abgeschnitten (bitte mit Reihenfolge der Schulen jeweils für die Jahre 2012 und 2013 aufschlüsseln)?**
- 3. Welche 10 Grundschulen im Kreis Mettmann haben im Vergleich untereinander bei den Vergleichsarbeiten der dritten Jahrgangsstufe (VERA 3) im Fach Deutsch Lesen am besten abgeschnitten (bitte mit Reihenfolge der Schulen jeweils für die Jahre 2012 und 2013 aufschlüsseln)?**
- 4. Welche 10 Grundschulen im Kreis Mettmann haben im Vergleich untereinander bei den Vergleichsarbeiten der dritten Jahrgangsstufe (VERA 3) im Fach Deutsch – weiterer Teilbereich - am besten abgeschnitten (bitte mit Reihenfolge der Schulen jeweils für die Jahre 2012 und 2013 aufschlüsseln)?**

5. Welche Positionen nehmen die 10 besten Schulen im Kreis Mettmann bei den Vergleichsarbeiten der dritten Jahrgangsstufe (VERA 3) dabei im landesweiten Vergleich ein (bitte jeweils für die Jahre 2012 und 2013 aufschlüsseln)?

Die Ergebnisse der Vergleichsarbeiten werden im Auftrag des MSW vom Zentrum für empirische Bildungsforschung, Landau, ausgewertet und den Schulen unmittelbar zur Verfügung gestellt. Die gewünschten Informationen liegen der Landesregierung nicht vor. Um sie zu beschaffen, müssten von der Landesregierung aufwändige und kostenträchtige Auswertungen in Auftrag gegeben werden. Dies ist in dem für die Beantwortung einer Kleinen Anfrage vorgesehenen Zeitraum nicht möglich.